

Auszug aus den Verhandlungen

der

14. Jahres-Versammlung

der

Central - Konferenz

der

deutschen Baptis tengemeinden von Nordamerika,

gehalten bei der

Gemeinde in Peoria, Ill.,

von Mittwoch, den 19., bis Montag, den 24. September 1894.

A. Vogel und Wm. Pfeiffer, Schreiber.

Central-Konferenz.

I. Organisation der Konferenz.

Ein aus Immergrün geformtes „Willkommen“, das Bild einer geöffneten Bibel, umschrieben: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte“, und eine mit Topfpflanzen reich und schön geschmückte Plattform zeigten, daß hier in Peoria, Ill., Gottes Wort, Natur, Herz, Mund und Hand der Gotteskinder sich vereinigt hatten zur Begrüßung der Delegaten der Central-Konferenz.

Am Donnerstag Morgen eröffnete der vorjährige Vorsitz, Br. F. Friedrich, die Versammlung. Br. H. Schulz leitete im Gebet.

Die Delegatenliste wurde vom Schreiber verlesen:

Illinois.

Ash Grove: G. Mengel. Baileyville: J. Reichert, J. Wilken. Bloomington: M. Domke. Chicago, 1. Sem.: J. Meier, J. Peter, B. Forkel, H. Ewald, W. Kuchler, A. W. Benning, A. Giese, B. Helbt, Gg. Feistner. Chicago, 2. Sem.: C. Dippel, E. Ahlswebe, H. Jäschke. Chicago, 3. Sem.: C. Brückmann. Colehour: A. Petersen. Oak Park: J. Fellmann, A. Einselbt, H. Krogmann, W. Großer. Coal City und Joliet: C. F. Tiemann. Kanfatee: G. Mengel. Minonk: H. Bens, W. Hohlen, J. Melchert. Pekin: C. Tiedlenburg, U. Ubben, P. Bonk. Peoria: C. Voigt, J. Möller, A. Vogel. Piatt Co.: M. Domke, D. Lubbers, P. Remers, John Ahlrichs. Quincy: A. Transchel, W. Kipp. Walshville: G. Burgdorff. Vero: G. Burgdorff.

Indiana.

Evansville: A. Pistor. Indianapolis: A. Heinz.

Michigan.

Detroit, 1. Sem.: R. Otto, J. G. Wolter. Detroit, 2. Sem.: F. Quermann. St. Joseph: H. Schulz, H. Schwenbenet.

Ohio.

Cincinnati: D. Köster. Cleveland, 1. Sem.: F. Friedrich, J. C. Grimmell, P. Ritter. Cleveland, 2. Sem.: H. Hilzinger. Cleveland, Erin Ave.-Sem.: R. Strade. Dayton, 2. Sem.: R. L. Wegener. Toledo: W. Pfeiffer.

Besuchende Geschwister.

Rev. G. A. Schulte, Allgemeiner Missions-Sekretär; Rev. S. Thiel; D. Rabenhorst; die Schwestern: P. Ritter, H. Schulz, Gesina Meier, W. Meier; W. Hohlen, F. Melchert, C. Lohmann, C. Marquart, Ada Fischer, W. u. L. Abbau, A. Müller, C. u. L. Wischmann, U. Ubben, Feistner, C. Preiß, C. Wisler.

Durch Wahl wurden Br. J. Meier zum Vorſitzer, Br. F. Friedrich zum Stellvertreter erwählt. Dem Schreiber wurde Br. Wm. Pfeiffer zur Hilfe beigegeben.

Folgende Komitees wurden vom Vorſitzer ernannt:

Gottesdienste: A. Vogel, J. Fellmann, C. Ledlenburg.

Auswärtige Mission: H. Hilzinger, A. Piſtor, M. Domle.

Publikationsſache: H. Schulz, F. Büermann, R. Straß.

Schulſache: R. L. Wegener, R. Otto, D. Köſter.

Einheimiſche Miſſion: F. Friedrich, B. Forkel, C. Brückmann.

Geschäfts-Komitee: P. Ritter, W. Pfeiffer, B. Forkel.

Dankesbeſchlüſſe: Reichert, Wegener, Ubben.

Durchſicht des Schatzmeiſterberichtes: Ahlswebe, Möller, Giese.

Aufnahme von Gemeinden: Fellmann, Burgdorff, Ahlrichs.

Für die nächſte Konferenz: Wolter, Benning, Heinz.

Jugend-Vereinsſache: Pfeiffer, Vogel, Helbt.

Waiſenſache: Ritter, Ripp, Voigt.

Auszug aus den Gemeindebriefen: Mengel, Petersen, Krogmann.

Sonntagsſchulſache: Liemann, Bens, Benning.

Wichtige Zuſchriften: Tranſchel, Dippel, Einſelbt.

Folgende Brüder ſollen Berichterſtatter ſein:

„Sendbote“, C. F. Liemann; „Journal and Messenger“, D. Köſter; „Central Baptist“, Brückmann; „Christ. Herald“, Buermann; „Western Recorder“, Wegener; „Standard“, Dippel; „Peoria Journal“, Wegener und Helbt; „Germania oder Deutſche Warte“, H. Bens.

II. Unſere Gemeinden und ihre Vereine.

1. Durchſicht der Gemeindebriefe.

Aus den Berichten unſerer Gemeinden geht hervor, daß das letzte Konferenz-Jahr ein ausnahmsweiſe reich geſegnetes geweſen.

Hatten auch die Gemeinden in finanzieller Hinſicht mit manchen Schwierigkeiten zu kämpfen, ſo hat doch der Herr in jeder Weiſe geholfen und eine größere Seelernte gegeben als je zuvor.

Es wurden in den Grenzen unſerer Konferenz 472 Seelen getauft, ſodaß die Geſamtgliederzahl 4386 beträgt.

Trotz der allgemeinen Not haben dennoch, unſere Gemeinden die ſchöne Summe von \$35,157.58 aufgebracht, welches gewiß eine anerkennenswerte Summe iſt.

Zu beſonderem Danke gegen Gott verpflichtet uns auch ein Legat vom verſtorbenen Bruder J. H. Ahley in Evansville, Ind. Wir erſuchen daher auch unſeren Vorſitzer, den Verwandten unſeres verſtorbenen Bruders für die prompte Auszahlung dieſes Legats im Namen der Konferenz ein Dankesſchreiben zuſenden.

Obgleich wir Segen und Fortschritt zu berichten haben, so sollten wir dennoch Größeres von dem Herrn ersuchen und erwarten.

Auch hat der Tod unsere Reihen hie und da bedeutend gelichtet, denn 54 Glieder aus verschiedenen Gemeinden wurden in die triumphierende Gemeinde aufgenommen, darunter einige unserer alten achtbaren Brüder waren, welche jahrelang Freud und Leid mit dem Volke Gottes geteilt hatten.

Dieses mahnt uns alle, daß wir arbeiten sollen, denn es kommt auch für uns die Nacht, wo wir nicht mehr wirken können.

Auszüge aus den Gemeindebriefen.

Illinois.

Ash Grove: G. Mengel, Pred. — Durch Gottes Gnade stehen wir noch als kleines Häuflein. Schreiber: C. D. Ranz, Woodworth, Iroquois Co., Ill.

Baileysville: J. Reichert, Pred. — Der Herr hat uns bisher geholfen. Seit Dezember haben wir wieder einen Unterhirten und durften 5 Personen taufen. Versammlungen und Sonntagsschule sind gut besucht. Schwestern- und Jungfrauen-Vereine sind thätig. Schreiber: P. Grönfeld, Baileysville, Ogles Co., Ill.

Bloomington: M. Domke, Pred. — Friede herrschte in unserer Mitte. Ein teurer Br., A. Abbau, ist nach langer Krankheit heimgegangen. Versammlungen sind von Gliedern und Freunden gut besucht. Aus der Sonntagsschule wurden zu aller Freude 6 Schüler befehrt und mit noch 5 anderen getauft. Unsere Vereine sind alle in reger Thätigkeit. Schreiber: E. A. Windolf, 1205 Calhoun-Str., Bloomington, Ill.

Chicago (1. Gem.): J. Meier, Pred. — Der liebe Herr erfreute uns durch manche Segnungen. Wir konnten 118 Personen durch die Taufe aufnehmen, davon sind 13 von der Humboldt Park- und 9 von der böhmischen Mission und 35 kamen aus unseren Sonntagsschulen. Mit den Brüdern J. Meier, B. Forfel, H. Lauter und J. Rejr, die uns am Worte dienen, sind wir in Liebe verbunden. Schw. G. Meier, unsere Missionarin, wirkt im Segen fort. Br. F. Schulte hat sich von der Kolporteurarbeit zurückgezogen. Sonntagsschulen und Vereine sind in reger Thätigkeit. Wir empfinden die finanzielle Krisis unseres Landes in großem Maße. Schreiber: H. Goede, 888 Davis-Str., Chicago, Ill.

Chicago (2. Gem.): Ch. Dippel, Pred. — Der Herr hat gesegnet und geholfen. Br. J. Fellmann beschloß seine segensvolle Arbeit und Br. Ch. Dippel wurde unser Prediger. Seine Ordination fand am 14. Juni statt. Unsere Vereine bestehen fort. Die Sonntagsschule ist unsere Freude. Unsere Missionarin, Schw. L. Moltbagen, wirkt im Segen. Schreiber: A. C. Mensching, 152 Clybourne Ave., Chicago, Ill.

Chicago (3. Gem.): C. Brämann, Pred. — Danken dem Herrn, daß wir noch als Gemeinde bestehen. Das Werk ist leider nicht besonders gebiehet. Durch Fortziehen verloren wir Glieder und die finanzielle Not machte auch uns Schwierigkeiten. Unsere Missionarin, Schw. Lorenzen, verließ uns und Schw. E. Schäffer arbeitet bei uns. Wir bitten um fernere Unterstützung. Schreiber: A. Butgereit, 616 Turner Ave., Chicago, Ill.

Chicago (Colehour-Gem.): A. Petersen, Pred. — Wir haben dem Herrn zu danken, daß Er uns in Liebe und Geduld getragen und das teure Kleinod des Friedens erhalten. Fehn Seelen wurden dem Herrn gehorsam im Glauben und in der Taufe. Wir bedienen wieder die Mission in Süd-Chicago. Um der anhaltenden Arbeitslosigkeit willen zogen eine Anzahl Glieder weg aufs Land und dazu sind die zurückbleibenden finanziell auch gelähmt, so sind wir in Rückstand gekommen. Schreiber: Otto Friederici, 10620 Ave. N., Station C., Chicago, Ill.

Chicago (Oak Park-Gem.): J. Fellmann, Pred. — Der Herr hat uns um 30 Glieder vermehrt. Halleluja! Seit Br. Fellmann unser Prediger ist, hat der Besuch sehr zugenommen. Der Opfermann unter uns ist ein guter zu nennen. Die Ver-

eine und die Sonntagsschule sind in blühendem Zustand. Schreiber: Jno. Krogmann, 65 Elgin-Str., Oak Park, Ill.

Coal City und Joliet: C. F. Tiemann, Pred. — Arbeitslosigkeit brachte uns viel Not und Schwierigkeiten, doch gottlob! es geht wieder etwas besser. Wir sind in Liebe verbunden. Im Kirchenbau in Joliet schreiten wir trotz Hindernissen voran und hoffen mit etwas Hilfe bald denselben vollenden zu können. Schreiber: S. Sturm, Coal City, Ill.

Greengarden: H. Wernick, Pred. — Der Herr hat uns erhalten. Harven und andere Orte in der Nähe werden von unserem Prediger mitbedient. Schreiber: H. Stassen, Monee, Ill.

Kankakee: S. Mengel, Pred. — Unser Zustand mag beurteilt werden in der Thatfache, daß wir durch 16 Glieder vermehrt wurden und bedeutend mehr für des Herrn Sache gegeben wurde. Unser studierender Br. K. Kruse arbeitete viel auf unserer Mission in Nord-Kankakee und auch in Pulaski Co., Ind. Vereine wie Gemeinde suchen immer mehr zuzunehmen. Schreiber: A. Hönnicke, 90 S. 6. Ave., Kankakee, Ill.

Minonk: H. Venz, Pred. — Versuchen noch unsere Pflicht im Weinberge des Herrn zu erfüllen. Auch dies Jahr zogen teure Geschwister westwärts. Br. Venz wirkt unentnützt fort. Schwestern- und Jugend-Verein sind noch thätig. Br. J. H. Mammen, eines der 15 Glieder, die diese Gemeinde gründeten, ging zu seiner Ruhe ein. Schreiber: Wm. Janssen, Minonk, Ill.

Pekin: C. Tiedenburg, Pred. — Reichlich hat uns der Herr in diesem Jahr gesegnet. Die Brüder A. Vogel und H. Schwendener waren uns im Werte behilflich und konnten wir 24 Personen taufen. Das Werk hat sich ungemein gehoben und berechtigt zu den schönsten Hoffnungen. Br. Tiedenburg fühlt die Gebrechen des Alters und möchte seine Arbeit bei uns beschließen. Möge der Herr uns einen Hirten geben. Schreiber: P. Dönt, Pekin, Ill.

Peoria: A. Vogel, Prediger. — Seid uns herzlich willkommen als Konferenz. Möge sie mit Segen von oben gekrönt werden. Die Verkündigung des Wortes blieb nicht fruchtlos und sonst haben wir Fortschritt zu verzeichnen, trotzdem drängt es uns zu beten: „O, Herr, mache doch Dein Werk lebendig bald!“ Die beiden Sonntagsschulen und die Vereine dürfen sich über die Erfolge ihrer Arbeit freuen. Schreiber: Wm. Herold, 218 Garfield Ave., Peoria, Ill.

Piatt Co.: M. Domke, Pred. — Durch Jesu Gnade stehen wir noch als Gemeinde. Das Wort vom Kreuz wird durch Br. Domke reichlich vor guten Versammlungen verkündet. Schreiber: John Ahlrichs, Cisco, Piatt Co., Ill.

Quincy: A. Transchel, Pred. — Auf unseres Predigers Arbeit ruht Gottes Segen und blicken wir hoffnungsvoll in die Zukunft. Wir haben eine blühende Sonntagsschule. Besuch ist gut. Da wir noch eine bedeutende Schuld auf uns haben, bitten wir um fernere Unterstützung. Schreiber: S. Georgens, 524 S. 10. Str., Quincy, Ill.

Sandwich: Predigerlos. Etliche Brüder Prediger haben uns besucht und wurden zum Segen. Besonders Br. C. Vodenbender von Buffalo, N. Y. Aus der Sonntagsschule sind 6 Schüler bekehrt und durch die Taufe in die englische Gemeinde aufgenommen worden. Schreiber: L. Dietrich, Sandwich, Ill.

Springfield: Predigerlos. — Unsere Herzen sind betrübt, daß wir in diesem Jahr nichts Erfreuliches berichten können. Seit Br. Wernick uns verlassen, versuchen wir das Werk zu erhalten und wünschen, daß uns der Herr bald einen Prediger sende. Schreiber: B. H. Luers, 929 S. 2. Str., Springfield, Ill.

Walshville: S. Burgdorff, Pred. — Gottes Gnade hat väterlich für uns gesorgt. In Br. Burgdorff haben wir einen Hirten, der auch Vera und Mt. Olive mitbedient. Wir hegen die besten Hoffnungen. Der Jugend-Verein hat einen neuen Aufschwung bekommen. Schreiber: G. G. Guthals, New Douglas, Ill.

Vera: S. Burgdorff, Pred. — Durch Gottes Gnade bestehen wir noch und sehen mit Sehnsucht einer Seelenernte entgegen. Schwestern- und Jugend-Vereine sind thätig. Schreiber: Th. Wollermann, Vera, Ill.

Indiana.

Caesars Creek: Predigerlos. Obſchon wenig an Zahl und predigerlos, ſuchen wir des Herrn Namen zu ehren und zu danken. Dr. D. Köſter beſuchte uns und es würde uns freuen, wenn uns benachbarte Prediger beſuchen würden. Schreiber: J. F. Kramer, Haven, Ripley Co., Ind.

Evansville: A. Piſtor, Pred. — Auch in dieſem Jahre ließ uns der treue Bundesgott manchen Segen zukommen. Mit unſerem Prediger ſind wir in Eintracht verbunden und ſuchen ſo des Herrn Werk zu treiben. Germ. n Township und eine Miſſion werden mitbedient. Unſere Sonntagsſchule nimmt zu. Vereine ſind thätig. Schreiber: A. Behrens, 910 Harriett-Str., Evansville, Ind.

Indianapolis: A. Heinz, Pred. — Haben mancherlei Erfahrungen gemacht im letzten Jahre. Der treue Herr ließ es aber an ſeiner wunderbaren Hilfe nicht fehlen. Verſammlungen werden gut beſucht. Die Vereine und Sonntagsſchule haben ihren Fortgang. Dr. Heinz ſucht nach Kräften auf und unter der Kanzel zu arbeiten. Laden die Konferenz ein, nächſtes Jahr bei uns zu tagen. Schreiber: G. A. Habermann, 1095 E. Waſhington-Str., Indianapolis, Ind.

Kentucky.

Louisville: A. Bölter, Pred. — Der Herr bekennet ſich zu ſeinem Werke hier und wird ſchließlich das Feld behalten. In unſerem Kirchenbau iſt, Gott ſei Dank, das Ende zu ſehen. Gebenken bald die Kirche einzuweihen. Durch einige Tauffeſte wurden wir alle erfreut. Unſere Sonntagsſchule blieb klein. Während unſer Prediger excluſiv für den Bau thätig war, wirkte Dr. Klippel von der Schule unter uns. Schreiber: J. Herrmann, 713 Shelby-Str., Louisville, Ky.

Newport: Predigerlos. — Danken dem Herrn, daß Er uns noch als Gemeinde hat ſtehen laſſen, und hoffen, daß Er dem Lichte, welches am Verlöſchen iſt, wieder neue Nahrung geben wird damit es von neuem für Ihn ſcheinen kann. Wir empfehlen uns eurer Fürbitte. Schreiberin: Miß Maria Hur, cor. 7. & Orchard-Str., Newport, Ky.

Michigan.

Alpena: F. Grimm, Pred. — Mit unſerem Prediger ſind wir in Liebe verbunden und arbeiten zuſammen am Werke des Herrn. Verſammlungen ſind gut beſ. ht. Die Lehrer bemühen ſich, die Kinder zu Chriſto zu führen. Schreiber: J. Egen, 1183 1. Str., Alpena, Mich.

Detroit (1. Gem.): R. Otto, Pred. — Sichtbar ruhte Gottes Segen auf uns. Die leſtjährige Konferenzſitzung war für uns der Anfang großer Segenszeit. Wir haben 169 Perſonen taufen dürfen. Dem Herrn ſei Dank. Unſeren Prediger lieben wir herzlich. Dr. F. G. Wolter wirkt ſeit Dezember erfolgreich auf unſerer Miſſion und wurden dort 19 Seelen belehrt. Die Sonntagsſchule auf der Miſſion hat ſehr zugenommen. Die meiſten Belehrungen ſind aus der Sonntagsſchule. In den verſchiedenen Vereinen zeigt ſich reges Leben und Miſſionsgeiſt. Fühlen auch die Folgen der Arbeitsnot. Schreiber: Ed. Neumann, 290 Mitchell Ave., Detroit, Mich.

Detroit (2. Gem.): F. Büermann, Pred. — Gott, der Herr, bekannte ſich zum Gebete ſeiner Kinder und 25 teure Seelen fanden Frieden im Blute des Lammes und wurden getauft. Männer-, Frauen-, Jugend- und Geſang-Vereine ſind in voller Blüte. Auch in der Sonntagsſchule herrſcht reges Leben. Im Februar wurden 9 Mitglieder, die in Bliffelb wohnen, entlaſſen, um ſich in Toledo, O., anzuschließen. Schreiber: D. Specht, 343 Humboldt Ave., Detroit, Mich.

Montague: H. Beder, Pred. — Der Herr war mit uns. Alle Verſammlungen ſind gut beſucht. Aus der Sonntagsſchule ſind 8 getauft worden. Ein Jugend-Verein ward gegründet. Bitten um fernere Unterſtützung. Schreiber: A. Picus, Montague, Mich.

Watertown: J. Lübeck, Pred. — Wir als kleines schwaches Häuflein kamen noch mehr rückwärts durch Fortziehen von 11 Gliedern. Dr. Lübeck sucht auf jegliche Weise das Werk zu fördern. Wenn möglich, so helfst uns in der Arbeit. Schreiber: C. W. Lindke, Cash, Mich.

St. Joseph: H. Schulz, Pred. — Der großen Entfernung halber haben wir Abschied genommen von der Nordwestlichen Konferenz und ersuchen, uns in den Verband der Central-Konferenz aufzunehmen und möge der treue Herr diese neue Verbindung segnen. Schreiber: H. P. Gersonde, St. Joseph, Mich.

Ohio.

Cincinnati: D. Köster, Pred. — Das Wort ist in Ernst und Liebe verkündet worden. 14 Personen wurden getauft. Bedauern aber den Wegzug und den Tod anderer Glieder. Unsere Vereine bestehen fort. Schw. Ill, unsere Missionarin, mußte aus Mangel an Unterstützung ihre Arbeit einstellen. Haben die Konferenz ein, sich nächstes Jahr mit uns zu versammeln. Schreiber: C. H. Clauber, Delta Ave., Station C., Cincinnati, O.

Cleveland (1. Gem.): F. Friedrich, Pred. — Dürfen wieder Gottes Liebe und Güte rühmen. Sind in Liebe verbunden. Der Heilige Geist segnete das Wort zur geistigen Belebung der Gemeinde und zur Befehrung von 26 Seelen. Gemeinde- und Missions-Sonntagsschule sind in blühendem Zustande und neben Euclid haben wir im Mai noch eine Mission hier in der Stadt begonnen. Unsere Missionarin, B. Volte, wird von allen geachtet und geliebt. Jugend-Verein und Königstöchter erweisen sich sehr segensreich. Haben die Konferenz ein. Schreiber: J. A. Kemfies, 4826 Prospect-Str., Cleveland, O.

Cleveland (2. Gem.): H. Hilzinger, Pred. — Bis hierher half der Herr und krönt sein Werk mit Erfolg, besonders in der Sonntagsschule. Seit Juni wirkt Dr. Hilzinger unter uns. Möge der Herr ihn und uns segnen. Versammlungen sind gut und die Vereine sind thätig. Schreiber: H. Prohn, 310 Wade Park Ave., Cleveland, O.

Cleveland (Erin Ave. Gem.): R. Strade, Pred. — Vor Unfriede bewahrt, baut sich die Gemeinde. Unser lieber Prediger verkündet das Kreuzeswort mit Kraft und sind 12 Seelen durch die Taufe aufgenommen. Vereine sind in reger Thätigkeit. Erwarten eine Schwester Missionarin zu bekommen. Obwohl wir auch zu leiden hatten von den harten Zeiten, konnten wir unseren Predigergehalt vermehren und auch eine Predigerwohnung bauen. Schreiber: J. F. Blatt, 42 Seymour Ave., Cleveland, O.

Dayton (2. Gem.): R. L. Wegener, Pred. — Obwohl nicht so viele wie im Vorjahre, so hat doch der Herr einige Seelen uns zugeführt. Unser Prediger verkündet das Wort mit Freuden. Versammlungen sind gut. Der Tod machte schmerzliche Lücken. Sonntagsschule ist größer geworden. Vereine sind alle thätig. Sehnen uns auf die Bundeskonferenz. Schreiber: H. Zwick, Linden Ave., Dayton, O.

Massillon: Predigerlos. — Als kleine Herde stehen wir hier durch Gottes Gnade. Fr. Grimmel und Dr. Strade besuchen uns von Zeit zu Zeit und durften wir 9 Personen taufen. O, daß der Herr uns einen Bruder gäbe, der hier Sein Werk triebe! Wir sind im Laufe des Jahres als Gemeinde anerkannt worden. Schreiber: Jakob Classen, 84 Virginia Ave., Canton, O.

Toledo: Wm. Pfeiffer, Pred. — Ein ereignisvolles Jahr liegt hinter uns. Eine Reihe von Fortschritten begründeten das Werk. Die Kirche wurde gebaut und im Dezember wurde sie eröffnet und so ermutigend ging es voran, daß am 11. Febr. die Kirche dem Herrn geweiht und eine Gemeinde von 17 Gliedern gegründet wurde. Zum Bau haben deutsche Gemeinden \$1480.19, englische Gemeinden \$921.46 und an Material \$275.00, die Baufondsliste \$500 beigetragen. Haben keine Schulden. Dann hatten wir die größere Freude darin, daß wir die Erstlinge des Werkes hier taufen durften. Unsere Zahl ist klein, unsere Kraft gering, das Arbeitsfeld groß. Wir haben Frauen- und Jugend-Verein, auch besteht eine Nähsschule. Bitten um Aufnahme in die Konferenz. Schreiber: Konrad Heimlicher, 2207 Lagrange-Str., Toledo, O.

Aufnahmen in die Konferenz.

Die Gemeinden St. Joseph, Mich., Toledo, D., und Massillon, D., wurden in die Konferenz aufgenommen und den Vertretern dieser Gemeinden, Br. H. Schulz, W. Pfeiffer und R. Stracke vom Vorsitz die Hand der Gemeinschaft gereicht.

(Siehe beigeheftete Tabelle: Statistik der Gemeinden.)

2. Sonntagschulsache.

Sonntagschul-Institut.

Unter Vorsitz des Br. B. Helldt hatten wir eine interessante und nützbringende Versammlung und folgende Gegenstände wurden vorgetragen und lebhaft besprochen:

1. „Der Klassen-Unterricht in der Sonntagschule. Wie derselbe betrieben werden soll“; von E. Ahlsweide. 2. „Jesus als Musterlehrer“; von Br. H. Hilzinger. 3. „Der Prediger in der Sonntagschule“; von H. Bens. Der reiche Inhalt eines Fragekastens wurde von den Brüdern R. Otto, J. Meier und E. Dippel einer Prüfung und Beantwortung unterworfen.

J. Peters, Schreiber.

Empfehlungen des Komitees für Sonntagschulsache.

1. Wir freuen uns, wahrnehmen zu können, wie das Sonntagschul-Werk in unseren Gemeinden mehr und mehr gewürdigt wird und in seiner Wirksamkeit und seinem Erfolg sich vertieft und erweitert.
2. Empfehlen wir unseren Gemeinden, und wo immer es möglich ist, den Kindern Unterricht in deutscher Sprache außerhalb der Sonntagschule zu erteilen, damit die Kinder mehr Nutzen von deutschen Sonntagschulen und Gottesdiensten haben.
3. Empfehlen wir, wo es immer möglich ist, Normalklassen für Lehrer zu bilden, und daß die Prediger und Vorsteher sich dieser Sache ganz besonders annehmen.
4. Empfehlen wir unseren Sonntagschulen die Einführung unseres schönen und herrlichen Gesangbuches „Frohe Lieder.“

(Siehe beigeheftete Tabelle: Statistik der Sonntagschulen u. s. w.)

3. Schwestern-Vereine.

In den Konferenzbriefen haben 27 Vereine eine Gliederzahl von 686 und eine Gesamtausgabe von \$1125.63 berichtet.

Die Empfehlungen für die Schwestern-Vereine befinden sich unter der Einheimischen Frauen-Missionsache.

Statistik der Schwestern-Vereine der Central-Konferenz.

| Gaifende Nummer. | Name des Vereins. | Name der Schreiberin. | Gliederzahl. | Einnahmen. | Ausgaben für Gemeinde. | Ausgaben für Mission. | Gesamte Summe. |
|------------------|-------------------------|-----------------------------|--------------|------------|---------------------------|--------------------------|----------------|
| Illinois. | | | | | | | |
| 1 | Baileysville | E. van Deest | 25 | \$ 120 00 | \$ 74 00 | \$ 106 00 | \$ 180 00 |
| 2 | Bloomington | M. Lötke | 15 | 17 60 | 7 15 | 7 00 | 14 15 |
| 3 | Chicago, 1. Gem. | | | | | | |
| 4 | " 2. " | J. Jächte | 35 | 120 00 | 25 00 | 85 00 | 110 00 |
| 5 | " 3. " | M. Isbrandt | 29 | 71 00 | 58 60 | 11 00 | 69 60 |
| 6 | Colerbour | M. Seiberle | 34 | | | | |
| 7 | Daf Part. | M. Krogmann | 33 | 58 45 | 15 23 | 26 75 | 41 98 |
| 8 | Coal City u. Joliet | Mrs. A. Besh | 12 | 34 40 | 24 85 | 7 00 | 31 85 |
| 9 | Kankakee | Mrs. E. Seedorf | 33 | 46 10 | 24 10 | 22 00 | 46 10 |
| 10 | Minont | Mrs. P. Bens | 18 | 13 90 | | 6 80 | 6 80 |
| 11 | Peoria | Mrs. G. Zimmermann | 19 | | 7 00 | 22 50 | 29 50 |
| 12 | Peoria, Alte Sch.-Ber. | Mrs. A. Bagel | 43 | | | 117 13 | 117 13 |
| 13 | Quincy | Mrs. J. Hansen | 20 | 115 60 | | | |
| 14 | Quincy | D. Obeling | 17 | 65 00 | 24 50 | 35 50 | 60 00 |
| 15 | Walshville | Mrs. M. Gehoff | 11 | 9 50 | | 9 50 | 9 50 |
| 16 | Bera | Mrs. D. C. Hoffmann | 18 | 19 35 | | 19 35 | 19 35 |
| Indiana. | | | | | | | |
| 16 | Evansville | E. Ehler | 18 | 20 00 | 3 00 | 29 75 | 32 75 |
| 17 | Indianapolis | | | | | | |
| Kentucky. | | | | | | | |
| 18 | Louisville | Mrs. A. Bölder | 23 | 23 00 | 18 00 | 9 00 | 27 00 |
| 19 | Newport | | | | | | |
| Michigan. | | | | | | | |
| 20 | Alpena | Mrs. A. Egenriether | 12 | 9 50 | 6 04 | 1 50 | 16 04 |
| 21 | Detroit, 1. Gem. | Mrs. G. Kdgo | 85 | 99 25 | 17 00 | 82 25 | 99 25 |
| 22 | " 2. " | Bertha Herrmann | 22 | 25 15 | | | 25 15 |
| 23 | Montague | P. Seng | 22 | 22 63 | 19 70 | 2 33 | 22 03 |
| Ohio. | | | | | | | |
| 24 | Cincinnati | Mrs. E. Daniel | | 32 20 | 5 00 | 21 00 | 26 00 |
| 25 | Cleveland, 1. Gem. | Mrs. M. Eppenschild | 32 | 81 00 | 11 45 | 46 50 | 57 95 |
| 26 | " 2. " | Elise Licht | 32 | 61 79 | 35 00 | 55 00 | 90 00 |
| 27 | Cle'l., Erin-Ave.-Gem. | Mrs. D. Jesse | 21 | 24 76 | 4 29 | 18 25 | 22 54 |
| 28 | Dayton, 2. Gem. | Mrs. B. Jwid | 50 | 35 00 | | 25 00 | 25 00 |
| 29 | Toledo | Mrs. D. Rebe | 7 | | | | |
| 27 Vereine. | | | 686 | \$ 119 58 | \$ 375 41 | \$ 775 00 | \$ 1125 63 |

4. Jugend-Vereine.

Aus den Konferenzbriefen ergibt sich, daß 28 Vereine berichtet haben. Diese haben eine Gliederzahl von 925. Die Ausgaben beliefen sich auf \$538.20, davon kamen \$249.05 auf die Mission.

Das Komitee für Jugend-Vereinsache berichtet, daß ein Komitee vom Jugend-Bund folgende Mitteilungen an die Konferenz machte, die wir zur Annahme empfehlen:

Es gereicht uns zu großer Freude, der Konferenz mitteilen zu können, daß wir in Peoria unsere ersten ausschließlichen Versammlungen abgehalten haben. Wir halten, daß es ein erfreulicher Fortschritt war von allen früheren Sitzungen. Folgende Beamte sind gewählt worden:

H. Ewald, Chicago, Ill., Präsident.
Wm. Pfeiffer, Toledo, O., Erster Vice-Präsident.
A. Vogel, Peoria, Ill., Zweiter Vice-Präsident.
Emma Haselhuber, Cleveland, O., Schatzmeisterin.
A. Wegemann, Chicago, Ill., Schreiber.

R. T. Wegener, }
W. Großer, } Vorstand.
Joe Kacho, }

Es wurde beschlossen, durch ein Komitee in Verbindung mit ähnlichen Komitees aus Vereinen in anderen Konferenzen die Anordnungen zu treffen für eine Versammlung aller Vereine, zur Gründung eines allgemeinen Bundes der Jugend-Vereine, in Verbindung mit der Sitzung der nächsten Bundeskonferenz in Dayton, O. Victor W. Held und Wm. Pfeiffer sind zu diesem Komitee bestimmt.

Den Studienplan im „Jugend-Herald“, wie er bereits mitgeteilt wurde, begrüßen wir mit Freuden und soll es unser Bestreben sein, denselben in allen Vereinen einzuführen.

Da unser „Jugend-Herald“ in jeder Hinsicht so gediegen ist und allgemein zur Befriedigung, Anregung und Förderung gereicht, so möchten wir, nebst Gott, unserem werten Editor, Dr. Walther Rauschenbusch, unseren herzlichsten Dank für seine Mühe und seinen Fleiß aussprechen und Gottes Gnade auf seine Arbeit, leibliches und geistliches Wohlergehen ersuchen. Ebenso wollen wir ihn ermuntern in seinem Werke durch weitere Verbreitung des „Jugend-Heralds“.

H. Hilzinger, }
R. T. Wegener, } Komitee.
W. Kuchler, }

Außer diesem empfehlen wir:

1. Unserem Dr. P. Ritter den Dank der Konferenz auszudrücken für seine nicht zu verkennende Mühe in der Verbreitung des „Jugend-Heralds“.

2. Dem Jugend-Bund den letzten Tag der nächsten Konferenzsitzung einzuräumen, damit die jungen Leute ohne allzulange von zu Hause abwesend zu sein, sogleich nach Dayton, O., zur Gründung eines allgemeinen Bundes gehen können.

Achtungsvoll unterbreitet, das Komitee:

Wm. Pfeiffer,
A. Vogel,
Victor W. Held.

Statistik der Jugend-Vereine der Central-Konferenz.

| Gaufrunde Nummer. | Name des Vereins. | Name des Schreibers. | Gliederzahl. | Einnahmen. | Ausgaben für den Verein. | Ausgaben für Missionen. | Ganze Summe. | |
|-------------------|---|----------------------------|--------------|------------|-----------------------------|----------------------------|--------------|-----------|
| Illinois. | | | | | | | | |
| 1 | Jugend-Verein Ash Grove..... | Lydia Nam..... | 8 | \$ 12 64 | \$ 2 50 | \$ 3 00 | \$ 5 50 | |
| 2 | Jungfrauen-Verein Baileysville..... | A. Dorn..... | 10 | 3 55 | | | 8 55 | |
| 3 | Jugend-Verein Bloomington..... | J. Kipke..... | 150 | | | | | |
| 4 | " " Chicago, 1. Gem..... | Schulz..... | 60 | | | | | |
| 5 | " " " 2. "..... | M. Schneider..... | 30 | 37 52 | 21 52 | 15 00 | 36 52 | |
| 6 | " " " 3. "..... | J. Seuberle..... | 18 | | | | | |
| 7 | " " Colehour..... | | 58 | 49 13 | 4 70 | 39 20 | 43 90 | |
| 8 | " " Coal City..... | C. F. Tiemann..... | 7 | | | | | |
| 9 | " " Kankakee..... | Carrie Kruse..... | 39 | 65 35 | 50 35 | 15 00 | 65 35 | |
| 10 | " " Winnet..... | Joh. Hunt..... | 20 | 6 40 | 4 80 | | 4 80 | |
| 11 | " " "..... | W. Gertmoet..... | 40 | | 4 50 | 9 10 | 54 10 | |
| 12 | " " Peoria..... | Wig L. Stodfid..... | 37 | 90 00 | 20 00 | 10 00 | 30 00 | |
| 13 | Königstöchter-Verein Peoria..... | S. Joellers..... | 18 | | | | | |
| 14 | Jugend-Verein Walshville..... | Wig G. Burgdorff..... | 26 | | | | | |
| 15 | " " Vera..... | Julius Hoffmann..... | 17 | 1 25 | | | 1 25 | |
| Indiana. | | | | | | | | |
| 17 | Jugend-Verein Evansville..... | M. Briel..... | 14 | 8 50 | 2 00 | 4 00 | 6 00 | |
| 18 | " " Indianapolis..... | | 22 | | | | | |
| Kentucky. | | | | | | | | |
| 19 | Jugend-Verein Louisville..... | Wig Th. Wirogius..... | 26 | 15 00 | 5 00 | 10 00 | 15 00 | |
| 20 | " " Newport..... | Dr. J. Vink..... | | | | | | |
| Michigan. | | | | | | | | |
| 21 | Jugend-Verein Alpena..... | Wig L. Gegenriether..... | 8 | 0 75 | | | 0 75 | |
| 22 | " " Detroit, 1. Gem..... | Wig Lydia Sad..... | 105 | 85 17 | 36 15 | 38 00 | 69 15 | |
| 23 | " " " 2. "..... | Wig W. Knechtel..... | 24 | | 1 87 | 15 50 | 17 37 | |
| 24 | " " Montague..... | C. Gunt..... | | 3 00 | 90 | | 3 90 | |
| Ohio. | | | | | | | | |
| 25 | Jugend-Verein Cincinnati..... | Wig B. M..... | | 67 00 | 17 50 | 47 00 | 64 50 | |
| 26 | " " Cleveland, 1. Gem..... | Wig C. Carbach..... | 45 | 38 29 | 28 25 | 17 65 | 45 90 | |
| 27 | " " " 2. "..... | Wig J. Haselhubn..... | 35 | 27 62 | 6 01 | 10 10 | 16 11 | |
| 28 | Jugend-Verein Cle'l., Erin-Ab. Gem..... | Rev. C. Rede..... | 28 | 43 40 | 2 40 | 29 50 | 51 90 | |
| 29 | Jugend-Verein Dayton, 2. Gem..... | Dr. S. Bartel..... | 62 | 22 50 | | | 22 50 | |
| 30 | " " Toledo..... | Wig S. Rede..... | 18 | | | | | |
| | | | | 925 | \$ 509 39 | \$ 248 95 | \$ 249 05 | \$ 538 20 |

III. Gottesdienste.

Die Eröffnungspredigt wurde von Dr. B. Forkel gehalten nach Pred. 9, 10. Er redete über die Entschlossenheit, mit welcher wir die Heilsarbeit verrichten sollen, weil gar bald die Gelegenheit dazu aufhöre. Unter anderem wandte er dieses an auf die Belehrung, Versöhnung und Heiligung.

Zur Grundlage der ersten Gebetsstunde wählte Dr. C. Brückmann Psalm 133. Einigkeit von Brüdern, verwandt durch Jesu Blut.

Dr. D. Köster legte seiner Missionspredigt Joh. 17, 21 zu Grunde und redete über: „Die Bitte unseres Heilandes um das Einssein seiner Jünger.“ Dieselbe soll nach dem Vorbild des Vaters und des Sohnes ge-

staltet sein, in Natur und Wesen, im Wollen und Wirken, im Streben und Lieben, im Geiste. Diese Bitte kann erhört werden wie in der Gemeinde zu Jerusalem. Es giebt kein besseres Mittel, Seelen zu Jesu zu führen, als diese Einheit.

Freitag Morgen leitete Br. M. Domke die Gebetsstunde. 1 Mos. 32, 23. 30. Jakobs Doppelsieg. Freitag Abend predigte Br. C. Dippel nach Luk. 9. 28—36 über: „Die Geschichte der Verklärung“. 1) Die Verklärungsstätte. 2) Die Verklärung. 3) Die Unterredung.

Die Samstagsgebetsstunde leitete Br. F. G. Wolter nach Ps. 42, 12. Das Harren auf Gott.

In der Weiheversammlung redete Br. J. Fellmann über 1 Sam. 7, 1—13. Wie notwendig eine solche Weihe ist und ihre herrliche Wirkung und segensreichen Folgen.

Am Tage des Herrn hielt Br. W. Pfeiffer die Lehrpredigt: „Die Schöpfung.“ I. Der Begriff: „Schöpfung.“ Darunter verstehen wir 1) das Wirken Gottes in der Erschaffung aller Dinge, 2) das Wirken aus einem freien Willensentschluß Gottes, 3) das Wirken des dreieinigen Gottes, 4) ein Wirken zum Preise seiner Herrlichkeit. II. Der biblische Schöpfungsbericht. In der rechten Auffassung des Berichts finden wir die reinste und einfachste Form der Lehre der Schöpfung. Er redete von der chronologischen, vergleichenden und geistlichen Auffassung.

Diese Lehre ist die beste Antwort auf die Frage nach dem Ursprung aller Dinge. Aus ihr ergiebt sich die Antwort auf die Frage nach dem Ursprung der Sünde. Auf ihr ruht die Lehre der Welterlösung und Erneuerung, die Offenbarung der Macht des göttlichen Wortes, die Aufforderung zum Glauben an Gott und zur Anbetung Gottes, die Möglichkeit der Gebetserhörung und des Wunders.

Abends predigte Br. J. C. Grimmell nach 4 Mos. 11, 25. 26. 29 über: „Die Mitteilung des Heiligen Geistes.“ Wir sind nach Tabera in die Wüste versetzt, ins 2. Jahr nach dem Auszug. Des Harten und Bösen in Aegypten war vergessen und das Gute mit der gegenwärtigen Lage verglichen. Murren entstand — wie's auch heute noch so viel geschieht. Zurück konnten sie nicht und setzten sich unter ihrer Hütten Thür und klagten. Moses, selbst zur Ungebuld verleitet, schrie zu Gott, und Gottes Abhilfe des Murrens und Klagens war die Mitteilung des Heiligen Geistes: I. Die offenbare Wirkung dieser Mitteilung. Sie weissagten. Weissagen ist ein Reden auf Erleuchtung des Heiligen Geistes. Diese Erleuchtung umfaßt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

II. Die prophetische Bedeutung dieser Mitteilung. Es war das Pfingstfest in der Wüste. Zum Vorbild für alle Zeiten. Der Heilige

Geist will heute dasselbe thun wie bei Tabera und in Jerusalem. Als deutsche Baptisten erwarten wir ein Pfingstfest.

Montag Morgen leitete Br. Preiß die Gebetsstunde nach 2 Mos. 4, 1—18. „Was hast du in deiner Hand?“

Br. R. Strade predigte beim Liebesmahl über Joh. 5, 40. „Die Ursache des Sündenelends.“ I. Dieselbe ist nicht in Gott, sondern im Menschen. II. Gründe, warum die Menschen nicht zu Jesus kommen wollen: 1) Haß, 2) Gleichgültigkeit, 3) Seligwerden wollen durch Werke, 4) Gesellschaft, 5) Aufschub.

Schriftliche Arbeiten.

Eine umfassende Abhandlung über die Frage: „Ist die moderne Evangelisation in Uebereinstimmung mit der apostolischen?“ wurde von Br. J. Meier verlesen. Während das Amt eines Evangelisten apostolisch ist, so sind es häufig die modernen Methoden in ihrer Thätigkeit durchaus nicht.

Br. R. T. Wegener behandelte das Thema: „Krankenheilung durch den Glauben.“ Br. C. Tiemann las seine schriftliche Arbeit auf dem Dampfschiffe: „Roms Kampf und der Kampf gegen Rom.“ Er zeigte, wie von seiten der römisch-katholischen Kirche als einer religiös-politischen Macht Angriffe gemacht werden auf 1) das Schulsystem, 2) die öffentlichen Gekker, 2) die öffentlichen Aemter und 4) die Konstitution unseres Landes. Er gab uns Anleitung zur Abwehr dieser Angriffe. Die beste Weise ist, die Leute zu Jesu zu führen.

Für diese Arbeiten sprach die Konferenz den Referenten ihren Dank aus.

IV. Missionsfache.

1. Einheimische Mission.

Jahresbericht des Missionssekretärs der Central-Konferenz.

Liebe Brüder!

Der Rückblick auf unsere Missionsthätigkeit als Konferenz bietet uns verhältnismäßig wenig Neues dar. Der allgemeine finanzielle Druck, der auf unserem Lande ruht, hat auch auf unsere Missionsbestrebungen seinen hemmenden Einfluß ausgeübt. Manches wichtige Feld, das wir hätten in Angriff nehmen sollen, mußten wir, leider, unbestellt liegen lassen. Dennoch aber haben wir viel Ursache, dem Herrn zu danken, daß es uns möglich war, zwölf Missionäre zu unterstützen, deren Thätigkeit, zum großen Teil, mit sichtbarem Erfolg gekrönt wurde.

Die Missionen der Ersten Gemeinde in Chicago befinden sich in einem gedeihlichen Zustande.

Br. Val. Forkel, der die Humbolt-Parl-Mission bedient, berichtete in den drei Quartalberichten, daß 15 Seelen bekehrt und der Gemeinde hinzugezogen wurden.

Die 3. Gemeinde in Chicago hat Dr. C. Brückmann zu ihrem Prediger berufen und unter seiner Leitung hat das Werk seinen stillen Fortgang. Drei Seelen wurden berichtet als durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen.

South Chicago, die Mission der Gemeinde in Colehour, wurde bis zum 1. Juni von Br. H. Grafenick bedient, worauf er seine Thätigkeit daselbst niederlegte, da er glaubte, daß das Versammlungshaus nicht am rechten Platz stände, um mit Erfolg Mission treiben zu können.

Ebenso wurde Harvey und Greengarden bis zum 1. Juni von Br. H. Becker bedient, da aber, um der arbeitslosen Zeit willen, die meisten dort wohnenden Geschwister sich genöthigt fanden, anderswo ihr irdisches Fortkommen zu suchen, so verließ auch Br. Becker das Feld, um einem Rufe der Gemeinde in Montague, Mich., Folge zu leisten. Unterdessen hat aber Br. H. Wernick diese Missionen übernommen.

Joliet, Coal City und Pietone, Ill., wurde auch im letzten Jahre von Dr. C. F. Niemann bedient, dessen Hauptwirkungskreis Joliet ist. Das größte Bedürfnis für einen gedeihlichen Fortgang des Werkes daselbst ist ein Versammlungshaus. Das Missionskomitee konnte jedoch ein solches Unternehmen in der gegenwärtigen drückenden Zeit kaum gut heissen, da es unmöglich zu sein scheint, mit Erfolg in den Gemeinden kollektieren zu können. Dennoch entschloß sich endlich das Komitee, um der dringenden Notwendigkeit willen, aus der Kapellenbaufonds-Kasse \$500 zu bewilligen nebst einer Anleihe von \$500 mit der Bedingung, daß Dr. Niemann die noch fehlende Summe in Joliet und Coal City sammeln könne. Im Vertrauen auf die Hilfe des Herrn machte denn die Gemeinde den Anfang und wir hoffen, daß es unserm Bruder gelingen wird, den Bau unter dem Beistande des Herrn zur Ausführung zu bringen.

Bloomington und Piatt Co. wurde im Laufe des Jahres von Dr. Martin Domke übernommen. Wenn auch unter mancherlei Hindernissen und Beschwerden, hofft unser Bruder auch da eine Ernte vor sich zu haben. 11 Seelen wurden bekehrt.

Quincy, Ill., wurde mit dem 1. Jan. predigerlos, da Dr. F. Wolter einem Rufe der 1. Gem. in Detroit, Mich., folgte. Die Gemeinde fand in Br. A. Transchel wieder einen Unterhirten. Die Aussichten auf Erfolg sind versprechend und die Gemeinde hofft, nach der Abtragung ihrer Schuld an der Predigerwohnung, selbständig zu sein. Drei Seelen wurden berichtet als durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen.

Indianapolis, Ind., wird noch von Br. A. Heinz bedient. — Nach einer schweren Zeit voll Anfechtung und Entmutigung wurde die Gemeinde in ruhiges Fahrwasser geleitet und fünf Seelen wurden durch die Taufe aufgenommen.

In Toledo, O., hatte Br. Wm. Peiffer die Freude, eine Gemeinde, aus 17 Gliedern bestehend, zu organisieren und eine schöne Kapelle, wofür aus der Baufonds-Kasse \$500 bewilligt wurden, schuldenfrei dem Dienste des Herrn zu weihen. Fünf Seelen wurden durch die Taufe aufgenommen und die Unterstützung aus der Missionskasse konnte um \$100 verringert werden.

Die Gemeinde in Massillon, O., steht leider noch ohne einen Unterhirten da; dennoch war dieselbe nicht ganz ohne Aufsicht und Leitung, da die Brüder Grimmell und Stracke willig waren, sie hie und da zu besuchen und mit dem Worte zu bedienen. Neun Seelen wurden bekehrt und getauft.

Die Mission der Ersten Gem. in Detroit wurde durch Br. F. Wolter bedient. Diese Mission ist sehr versprechend und 19 Seelen wurden daselbst gläubig und der Gemeinde hinzugethan.

Saginaw, Mich., konnte auch in diesen Jahre nicht in Angriff genommen werden. Möge es uns bald möglich sein, daselbst einen Mann anzustellen.

Montague, Mich., wurde bis zum 1. Juni von Br. Zul. Lübecke bedient, der daselbst im Segen wirkte. Sieben Seelen wurden daselbst belehrt und getauft. Dann folgte er dem Rufe der Gemeinde in Watertown, Mich., und Br. S. Becker nahm das Feld auf.

Watertown, Mich., wird nun, wie schon erwähnt, von Br. Lübecke bedient und das Werk geht, trotz vieler Hindernisse, dennoch voran. Leider konnte das Missionskomitee das Gesuch der Gemeinde um Unterstützung nicht bewilligen, da es uns an den nötigen Mitteln fehlte. Das Komitee fand nun dadurch einen Ausweg, daß unserm Bruder \$100 aus der Kasse für altersschwache Prediger bewilligt wurden.

Alpena, Mich., wird noch von Br. Ferd. Grimm bedient. Leider geht das Werk daselbst nicht so voran, wie wir es gerne gesehen hätten. Eine Seele wurde getauft.

Es wurden also, laut der Quartalberichte, 94 Seelen getauft, während wir im vorhergehenden Jahre nur 44 zu verzeichnen hatten. Eine Gem. wurde organisiert. Eine Kapelle erbaut und eine andere in Angriff genommen.

In Bezug auf die Unterstützung dieser Felber aus der Missionskasse und die Beiträge der Gemeinden für ihre Prediger waren die Bestimmungen wie folgt:

| | Von d. Miss. | Von d. Gem. |
|-----------------------------------|--------------|-------------|
| Humboldt Park..... | \$500 | \$200 |
| Babaunfia Ave..... | 150 | 100 |
| 3. Gem. Chicago..... | 400 | 400 |
| Harvey u. Greengarden..... | 400 | 100 |
| Joliet, Coal City u. Pietone..... | 450 | 200 |
| Bloomington u. Platt Co..... | 125 | 250 |
| Quincy, Ill..... | 150 | 350 |
| Indianapolis, Ind..... | 300 | 300 |
| Toledo, O., Toledo Bapt. Union | \$200 500 | 100 |
| Detroit, 1. Gem..... | 300 | 300 |
| Montague, Mich..... | 100 | 200 |
| Alpena, Mich..... | 300 | 200 |

Dieses macht aus der Missionskasse die Gesamtsumme von \$3875.

Aus der Kapellenbaufonds-Kasse wurden \$1000 bewilligt.

Da nun die Geldfrage in der Gegenwart ganz besonders schwer in die Waagschale fällt, mögen wir in dem vor uns liegenden Konferenzjahre uns ganz besonders bestreben, für das Werk der Mission die größten Opfer zu bringen, damit wir dadurch in den Stand gesetzt werden, mit der Hilfe des Herrn neue Missionsfelder in Angriff zu nehmen.

Möge der Herr auch fernerhin uns beistehen, wie Er es in der Vergangenheit gethan, die Grenzen seines Reiches zu erweitern.

F. Friedrich.

J. Meier, Vertreter beim Allg. Missions-Komitee.
 F. Friedrich, " " " " " und Missions-Sekretär.
 A. Vogel, Stellvertreter und Schatzmeister.
 J. Fellmann.
 G. Mengel.

Empfehlungen des Missions-Komitees.

Für Humboldt Park-Mission, 1. Gem. Chicago, von der Mission \$450, (früher \$500) mit der Erwartung, daß die Gemeinde \$250 gebe.

An der Unterstützung für die Wabansia-Ave.-Mission fühlt das Komitee, daß da kein Abzug gemacht werden kann, und empfiehlt deshalb wieder \$150 von der Mission, und \$150 von der Gemeinde.

Die Bestimmung für die 3. Gemeinde in Chicago zu treffen, ist dem Missions-Komitee überwiesen.

Da in dem Konferenzbriefe der Gemeinde in Colehour ein Gesuch an die Konferenz war um \$150 Unterstützung, damit dieselbe dadurch in den Stand gesetzt werde, durch den Winter zu kommen, so empfiehlt das Komitee, aus unserer Kasse \$100 zu bewilligen, jedoch mit der Bedingung, daß die Gemeinde keine weitere Applikation um Unterstützung einreiche. Die Unterstützung von \$100 soll der Gemeinde in der Zeit vom 1. Sept. bis 28. Febr. ausbezahlt werden.

Br. S. Wernick, der in Harvey und Greengarden angestellt ist, soll mit \$400 unterstützt werden, nebst \$100 von der Gemeinde. In Bezug auf das Versammlungshaus in Harvey empfiehlt das Komitee, daß die noch darauf ruhende Schuld von \$110 aus der Kapellenbau-Fonds-Kasse bezahlt werde. Das Haus soll dann Eigentum der Konferenz sein. Dieses Gesuch soll dem Allg. Missions-Komitee unterbreitet werden.

Joliet und Coal City dasselbige, Mission \$450, Gemeinde \$200.

Quincy, Ill., dem Komitee überwiesen.

Bloomington dasselbige.

Indianapolis soll dem Missions-Komitee überwiesen werden. Als Komitee fühlen wir uns verpflichtet, die Verhältnisse daselbst näher zu untersuchen. Ebenfalls weisen wir die Rüge, welche die Gemeinde gegen das Missions-Komitee vor die Konferenz brachte, entschieden zurück als unbegründet und unberechtigt.

Toledo dasselbige.

In Bezug auf Massillon, O., hofft das Komitee, daß es im Stande sein wird, zur Zeit, wenn das Allg. Missions-Komitee sich wieder versammelt, eine Bewilligung für dieses Feld machen zu können.

In Bezug auf die Mission der 1. Gem. in Detroit ersuchen wir als Komitee die Gemeinde, bei der nächsten Einsendung einer Applikation, wenn irgend möglich, \$50 weniger zu fordern.

Alpena, Mich., dem Missions-Komitee überwiesen.

Montague, dasselbe.

Diesen Empfehlungen des Missions-Komitees wurde folgender Beschluß beigefügt:

„Da die Bestimmungen in Bezug auf unsere Missionsfelder, die von der Konferenz angenommen werden, erst mit dem 1. Juni nächsten Jahres in Kraft treten, während welcher Zeit oft Veränderungen eintreten, die die Beschlüsse der Konferenz notwendigerweise wieder aufheben, so empfiehlt das Komitee, diese Bestimmungen in den Händen der Komitees zu lassen und dann der Konferenz sie mitzuteilen.“

Das Komitee für Einheimische Mission machte folgende Empfehlungen:

Wir fühlen uns als Konferenz zum innigsten Dank verpflichtet gegen den Herrn, der es uns trotz der drückenden Verhältnisse in finanzieller Hinsicht ermöglicht hat, 12 Missionare anzustellen, deren Arbeit reichlich gesegnet wurde.

Wir legen hiermit aufs neue dieses wichtige Werk aufs angelegentlichste unseren Gemeinden vor, dasselbige auch ferner sowohl durch ihre Gebete, als auch durch ihre Gaben zu unterstützen, da es besonders in der gegenwärtigen Zeit der Opferwilligkeit aller unserer Gemeinden bedarf, wenn das Werk wie bisher betrieben und fortgesetzt werden soll.

Wir ersuchen besonders die besser bemittelten Glieder unserer Gemeinden, mit Ertragaben dieses Werk zu unterstützen.

2. Einheimische Frauen-Mission.

Schw. Gesina Meier, Missionarin der 1. Gem. Chicago, Ill., leitete die Einh. Frauen-Missionsfrage mit einem Aufsatz ein, dem wir folgende Punkte entnehmen:

Die Einh. Frauen-Missions-Gesellschaft hat im verfloffenen Jahre 16 deutsche Schwestern im Dienste mit deutschen Gemeinden unterstützt, und zwar mit einer Summe von \$7000. Unsere deutschen Gemeinden in diesem Lande haben nur die kleine Summe von \$1478.13 zum Unterhalt dieser Schwestern beigetragen.

In unserer Central-Konferenz arbeiteten die Schwestern: B. S. Bolte in Cleveland, 1. Gem.; S. Ringel in Cleveland, Erin-Ave.-Gem.; Schw. Mollhagen in Chicago, 2. Gem.; E. Schäffer in Chicago, 3. Gem.; und Gesina Meier in Chicago, 1. Gem., schon in ihrem 10. Jahre. Dieselben berichten: 159 Arbeitswochen, 3747 Hausbesuche, und außerdem mit 860 Personen über ihr Seelenheil geredet. 229 Frauen- und 7 Kinder-Versammlungen geleitet. Des Schatzmeisters Bericht zeigt, daß in diesem Jahr aus unserer Central-Konferenz \$319.83 in die Kasse der Einh. Frauen-Missions-Gesellschaft bezahlt worden ist, während die Gesellschaft selbst \$1600 für diesen Zweck verausgabt hat.

Soll das Werk in der Zukunft einen segensreichen Fortgang haben, so müssen wir mehr Hand ans Werk legen.

Gegenwärtig sind 4 Schwestern aus der Central-Konferenz auf der Ausbildungsschule und noch mehr sind der Gemeinden, die um Missionarinnen anfragen.

In Bezug auf dieses Werk wurden folgende Empfehlungen gemacht:

Wir sprechen hiermit unsere Freude aus über den gedeihlichen Fortgang der Einh. Frauen-Missionsfrage, gleichzeitig aber auch unser Bedauern über die verhältnismäßig geringen Beiträge, die aus unseren Gemeinden für diesen Zweck eingesandt wurden.

Wir empfehlen besonders unseren Schwestern-Missions-Vereinen, dieses Missionszweiges vor allen anderen mit ihren Gaben zu gedenken; diese Gaben sollten an unseren Schatzmeister gesandt werden.

Der Frauen-Missions-Gesellschaft in Chicago sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus für die Opferwilligkeit, die sie in der Unterstützung der Missionarinnen in unseren Gemeinden an den Tag gelegt hat.

Wir ersuchen unsere Missionarinnen, die Gelder, welche für diesen Zweck durch ihre Thätigkeit auf ihren respektiven Feldern eingehen, nicht direkt an die Gesellschaft zu senden, sondern durch die Kasse unseres Schatzmeisters gehen zu lassen.

Schw. G. Meier wurde beauftragt, monatliche Berichte im Interesse der Einh. Frauen-Mission an unsere Vereine zu senden. Aus der Besprechung ergab sich's, daß die Gründung eines Schwestern-Vereins-Bundes für zeitgemäß und wünschenswert erachtet wurde. Schw. G. Meier, P. Ritter, H. Schwendener, J. Meier und H. E. Jäschke wurden zum Komitee ernannt, das die Gründung eines solchen Bundes anstreben soll.

3. Auswärtige Mission.

Die Thatfache, daß das Missionswerk der deutsch-amerikanischen Baptisten seine Zweige bereits über die Länder und Völker Europas, Asiens und Afrikas erstreckt, gereicht uns zur Freude und fordert uns auf zum Dank gegen Gott. Nicht nur sind mehrere hundert Dollars aus unserer Konferenz für Auswärtige Mission beige-steuert worden, sondern auch mehrere Brüder und Schwestern aus unseren deutschen Gemeinden stehen im Dienste der Heiden-Mission.

1. Wir möchten die Aufmerksamkeit unserer Gemeinden auch für die Zukunft auf die Thatfache lenken, daß es des Herrn Wille ist, daß das Evangelium allen Völkern verkündigt werden soll, und daß wir in einer Zeit leben, wo alle Länder für den Eingang des Evangeliums uns geöffnet sind.

2. Möchten wir daran erinnern, daß es unsere heilige Pflicht ist, für die Mission im alten Vaterlande als auch im Heidenlande zu beten, und auch dafür in Zukunft gerne unsere Opfer zu bringen.

3. Möchten wir sowohl Jünglinge als Jungfrauen, die den Drang fühlen, sich dem Werk der Heiden-Mission zu widmen, ermutigen, diesem Drange, nachdem sie ihn vor dem Herrn wohl erwogen haben, zu folgen. Das Feld ist reich, aber der Arbeiter sind immer noch wenige.

V. Schulsache.

Ein Brief von Br. L. Kaiser brachte Mitteilungen über die Schule. Durch 19 neue Schüler, wovon 11 beabsichtigen, sich aufs Predigtamt vorzubereiten, ist die Zahl auf 72 gestiegen. Aller Unterricht ist jetzt auf fünf Lehrer verteilt. Alle Brüder kamen versehen mit Empfehlungen von ihren Gemeinden, und wäre es gut, wenn dabei immer nach Apg. 13, 2. 3 gehandelt würde. Wir hegen die Zuversicht, daß unsere Gemeinden für den Unterhalt der Schule auch in diesem Jahre Sorge tragen werden.

Allen Ernstes müssen wir aber darauf bedacht sein, daß ein Fonds gesammelt wird für die Gehälter der Lehrer.

Komiteebericht: Es gereicht uns als Konferenz zur Freude, den erfreulichen Bericht unserer theologischen Anstalt in Rochester zu hören. Gott allein die Ehre dafür. Wir erkennen aber auch die Verantwortlichkeit, die auf unseren Gemeinden ruht und möchten unseren Erziehungsverein den Gebeten aller Gemeinden aufs wärmste empfehlen.

Mögen die Beiträge mit den wachsenden Bedürfnissen der Anstalt Schritt halten.

VI. Publikationsfache.

Die Brüder Ritter und Grimmeß machten mündlich Mitteilung über das Werk, das ihnen anvertraut. Nach längerer Besprechung wurden die Empfehlungen des Komitees angenommen.

Wir freuen uns, den Editor, sowie den Manager unseres Publikations-Vereins in unserer Mitte zu haben und von ihnen so ausführliche Mitteilungen über den geistlichen und gesegneten Stand des Publikations-Werkes zu vernehmen, sodaß trotz der drückenden Geschäftslage des letzten Jahres doch ein Reingewinn von \$2686 aufzuweisen ist.

1) Wir sprechen unserem werten Editor und unserem geschätzten Geschäftsführer unseren herzlichsten Dank aus für ihre Dienste und versichern ihnen unser volles Vertrauen für die Wirksamkeit in der Zukunft. 2) Da wir glauben, daß für die deutschen Baptisten keine besseren Blätter als der „Sendbote“, „Jugend-Herald“ u. s. w. publiziert werden, so ersuchen wir unsere Prediger, Agenten und Glieder, sich die Verbreitung dieser Schriften und Bücher, unter denen das neue Sonntagschul-Liederbuch „Frohe Lieder“ sich bereits viele Freunde erworben hat, in Zukunft womöglich noch mehr angelegen sein zu lassen als in der Vergangenheit. 3) Mit Bedauern vernehmen wir, daß über \$14,000, welche unserem Geschäft so notwendig wären, in den Händen unserer Glieder und Agenten sind und bitten deshalb höchst brüderlich, aber sehr eindringlich, alle Schuldner, sobald als möglich ihren Verbindlichkeiten nachzukommen. 4) Die Anstellung eines reisenden und kolportierenden Repräsentanten unseres Publikations-Werkes, durch den unsere Schriften in größerem Maße unter unser deutsches Volk gebracht würden, scheint uns zeitgemäß zu sein und empfehlen wir, sobald sich ein geeigneter Mann findet und die Mittel es erlauben eine solche Anstellung zu verwirklichen.

VII. Waisenhausfache.

Br. E. Zacher und P. Ritter machten eingehende Mitteilungen über die Waisen-Anstalt. Aus unserer Konferenz sind 23 Kinder anwesend und gingen \$561.65 ein während des Jahres.

Komiteebericht: 1) Wir freuen uns des gesegneten Fortgangs und der gnädigen Durchhilfe des Herrn in der Erhaltung und Versorgung der Waisen und Halbwaisen in unserem Waisenheim. 2) Wir haben Ursache, Gott zu danken, daß bis dahin sein Segen sichtbar auf der Anstalt geruht hat. 3) Wir empfehlen diese, wie wir glauben, Gott wohlgefällige Anstalt auch fernerhin der Wohlthätigkeit unserer Gemeinden. 4) Es wäre vielleicht gut, wenn alle unsere Gemeinden nicht nur jährlich eine Kollekte heben für diesen Zweck, sondern auch diese Kollekten am Danktagstag gehoben würden. 5) Wir empfehlen ferner der Konferenz, ein Komitee aus Geschäftsleuten zu ernennen, welches Einsicht in die Waisenhausangelegenheit nehme und sich alsdann mit den übrigen Konferenzen in Verbindung setze, um der Bundeskonferenz darauf bezügliche Vorlagen machen zu können.

E. Ahlswebe, F. Dieber und H. Zwiß wurden zu diesem Komitee bestimmt.

VIII. Anordnung der nächsten Konferenz.

Das Komitee empfiehlt:

1. Daß sich die Konferenz am 18. September 1895 mit der Ersten Gemeinde in Cleveland, O., versammle.
2. Daß Br. H. Schulz von St. Joseph, Mich., die Eröffnungspredigt halte und Br. A. Heinz von Indianapolis, Ind., Stellvertreter sei.
3. Daß Br. F. Büermann von Detroit, Mich., die Missionspredigt halte, und Br. J. G. Wolter, Detroit, Mich., Stellvertreter sei.
4. Lehrpredigt: „Das Reich Gottes.“ A. Vogel, Peoria; Stellvertreter, J. Zellmann, Oak Park, Ill.
5. Schriftliche Arbeiten sollen liefern: a) „Christian Science.“ A. Petersen. b) „Die Pflege der Neubefehrten.“ C. Brückmann. c) „Notwendige Bedingungen zum erfolgreichen Predigtamt.“ A. Pistor. d) „Was schulden wir als Christen dem Heidentum?“ H. Bens.
6. Ein Sonntagsschul-Institut soll gehalten werden.
7. Die Jugend-Vereinsache soll auf den letzten Tag der Konferenz verlegt werden.
8. Die 3 Prediger der Gemeinden in Cleveland sollen für ein Programm sorgen zur Anordnung der nächsten Konferenz.

IX. Verschiedene Fonds.

Br. A. Vogel regte eine Besprechung an über die Unterstützung unserer altersschwachen Prediger. Br. Schulte teilte mit, daß 4 solche Brüder in unserer Konferenz mit \$475 unterstützt worden sind, und nur etwa \$70 dafür eingegangen seien.

Es ward beschlossen, daß wir unseren Gemeinden empfehlen, die Kasse für altersschwache Prediger nach Kräften zu unterstützen.

Nach längerer Besprechung wurde beschlossen, ein Komitee zu ernennen, das einleitende Schritte thue, um eine allgemeine kräftige Unterstützung anzuordnen für altersschwache Prediger, Predigerwitwen und Predigerwaisen. J. Meier, A. Vogel, A. Jäschke, A. Einfeld und J. Peter bilden dieses Komitee.

Adressen der Prediger und Mitarbeiter der Central-Konferenz.

- Argow, Wm., 1411 E. 5. Str., Dayton, O.
 Bens, H., Minont, Woodford Co., Ill.
 Becker, H., Montague, Muskegon Co., Mich.
 Bölder, A., 624 E. Jakob Str., Louisville, Ky.
 Brückmann, C., 542 Henry Str., Chicago, Ill.
 Büermann, J., 744 16. Str., Detroit, Mich.
 Burgdorff, Geo., Mount Olive, Ill.
 Dippel, C., 106 Orchard Str., Chicago, Ill.
 Domke, W., 1509 W. Locust Str., Bloomington, Ill.
 Finkel, B., Cor. Sheridan & Cortland Str., Simons P. O., Chicago, Ill.
 Fellmann, J., Cor. Dixon & Harlem Ave., Oak Park, Ill.
 Friedrich, F., 566 Scovill Ave., Cleveland, O.
 Grimm, J., 111 Cavanagh Str., Alpena, Mich.
 Grimmell, J. C., 957—961 Payne Ave., Cleveland, O.
 Hilfinger, H., 88 Mason Str., Cleveland, O.
 Heinz, A., 306 Davidson Str., Indianapolis, Ind.
 Rejr, J., 802 E. Ashland Ave., Chicago, Ill.
 Klinker, Theo., Oak Park, Cook Co., Ill.
 Köster, D., Cor. Walnut & Corwine Str., Cincinnati, O.
 Lauter, H., 353 Wabasha Ave., Chicago, Ill.
 Licht, J. A., M. D. 476 Normood Ave., Cleveland, O.
 Lübecke, J., Cash, Mich.
 Meier, J., 300 N. Paulina Str., Chicago, Ill.
 Mengel, G., 188 Bourbonnias Str., Kankakee, Ill.
 Neve, C., 957 Payne Ave., Cleveland, O.
 Otto, R., 561 Jos. Campeau Ave., Detroit, Mich.
 Petersen, A., 394 107 Str., Station C., Chicago, Ill.
 Pfeiffer, Wm., 2207 Lagrange Str., Toledo, O.
 Pistor, A., Ede Edgar u. Franklin Str., Evansville, Ind.
 Reichert, J., Baileyville, Ogle Co., Ill.
 Ritter, P., 957—961 Payne Ave., Cleveland, O.
 Schulz, H., P. O. St. Joseph, Mich.
 Schwendener, H., P. O. St. Joseph, Mich.
 Strade, R., 98 Hitchcock Str., Cleveland, O.
 Tacklenburg, C., Pekin, Ill.
 Thiel, H., 610 E. 5. Str., Alpena, Mich.
 Tiemann, C. F., 408 Vine Str., Joliet, Ill.
 Transchel, A., 810 E. 10. Str., Quincy, Ill.
 Vogel, A., 1300 4. Str. Peoria, Ill.
 Wegener, R. L., Cor. Centre & Columbus Str., Dayton, O.
 Wernick, H., Harvey, Ill.
 Werthner, J. G., 412 Hickory Str., Dayton, O.
 Wolter, F. C., 1426 Jos. Campeau Ave., Detroit, Mich.

Historische Tabelle der Central-Conferenz der deutschen Kapistten.

| Jahr | Ort | Vorsitzer. | Beisitzer. | Eröffnungsprediger. | Zeit. | Wissensprediger. | Zeit. | Redeprediger. | Gegenstand. | Gemeinden. | Gliedrzahl. | Tausen. | Delegaten. | Schüler. | Lehrer. |
|---------|-----------------------|------------------|--------------------|---------------------|----------------|------------------|-------|---------------|-------------|------------|-------------|---------|------------|----------|---------|
| 1 1881 | Eintracht, D. | J. G. Gelschuhn. | Dydgart u. Wietel. | J. G. Gelschuhn. | Soel. 3, 11. | | | | | 19 1004 | 24 | | | | |
| 2 1882 | Quincy, Ill. | E. G. Donner | " | H. Gellert. | Phil. 9, 13-14 | | | | | 19 1154 | 20 | | | | |
| 3 1883 | Keosau, Mo. | J. G. Gelschuhn. | " | H. Albert | Matth. 6, 10. | | | | | 20 1283 | 19 | | | | |
| 4 1884 | Winona, Minn. | E. G. Donner | " | J. G. Wietel. | Leut. 12, 32. | | | | | 22 1415 | 18 | | | | |
| 5 1885 | Indianapolis, Ind. | J. G. Gelschuhn. | " | H. Rogel. | 2 Kor. 5, 14. | | | | | 31 2577 | 240 | 32 3341 | 404 | | |
| 6 1886 | Cleveland, D. 2. Oem. | J. Wietel. | " | H. W. Siegt. | 2 Kor. 8, 23. | J. G. Gellert. | | | | 29 2414 | 179 | 29 3857 | 418 | | |
| 7 1887 | Peoria, Ill. | E. G. Donner | " | H. Wietel. | 2 Mose 33, 18 | J. Wietel. | | | | 32 2805 | 223 | 38 3582 | 472 | | |
| 8 1888 | Channahon, Ind. | J. Wietel. | " | J. Wietel. | 1 Joh. 5, 4. | J. G. Gelschuhn. | | | | 34 2897 | 808 | 30 3884 | 485 | | |
| 9 1889 | Chicago, Ill. | H. Wietel | " | H. Wietel | Matth. 8, 32. | J. G. Wietel. | | | | 33 3175 | 340 | 47 3240 | 571 | | |
| 10 1890 | Indianapolis, Ind. | J. Wietel. | " | H. Wietel. | 2 Kor. 5, 14. | J. Wietel. | | | | 34 3416 | 154 | 30 4066 | 547 | | |
| 11 1891 | Kankakee, Ill. | J. Wietel. | " | H. Wietel. | 2 Kor. 5, 14. | J. Wietel. | | | | 34 3448 | 207 | 44 3986 | 536 | | |
| 12 1892 | Keosau, Mo. | H. Wietel. | " | H. Wietel. | 2 Kor. 5, 14. | J. Wietel. | | | | 35 3303 | 199 | 40 4119 | 512 | | |
| 13 1893 | Peoria, Ill. | H. Wietel. | " | H. Wietel. | 2 Kor. 5, 14. | J. Wietel. | | | | 35 3761 | 238 | 39 4491 | 595 | | |
| 14 1894 | Peoria, Ill. | J. Wietel. | " | H. Wietel. | 2 Kor. 5, 14. | J. Wietel. | | | | 36 4386 | 472 | 51 4738 | 622 | | |

Statistik der Gemeinden der Central-Konferenz.

| Laufende Nummer. | Namen der Gemeinden. | Prediger. | Schreiber. | Jahr der Gründung. | Bischofliche Mitgliederzahl. | Zunahme. | | | | Abnahme. | | | | Ganze Zunahme. | Ganze Abnahme. | Nettogewinn. | Verlust. | Diesjährige Mitgliederzahl. | | | |
|------------------|----------------------------|---------------|------------------|--------------------|------------------------------|----------|----------------------|-------------------|------------|----------------------|-------------------|------|-------------|----------------|----------------|--------------|----------|-----------------------------|-----|----|------|
| | | | | | | Tausen. | Briefe. | | Erfahrung. | Briefe. | | Tob. | Streichung. | | | | | | | | |
| | | | | | | | Von deutsch. Gem. | Von engl. Gem. | | Von deutsch. Gem. | Von engl. Gem. | | | | | | | | | | |
| Illinois. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | High Grove | G. Mengel | Ch. D. Rang | 1874 | 20 | | | | | | | | | | | | 7 | 13 | | | |
| 2 | Baileysville | J. Reichert | P. Grönfeld | 1865 | 102 | 5 | 5 | | | | | 2 | | 10 | 4 | 6 | | 108 | | | |
| 3 | Bloomington | M. Domke | E. A. Bindolf | 1874 | 24 | 11 | 4 | | | 5 | | 1 | | 20 | 4 | 16 | | 44 | | | |
| 4 | Chicago, 1. Gem. | J. Meier | P. Göbe | 1858 | 600 | 108 | 5 | | | 4 | | 34 | | 117 | 57 | 60 | | 666 | | | |
| 5 | " 2. " | C. Dippel | A. C. Mensching | 1886 | 17 | 13 | 15 | | | 13 | | 4 | 4 | 28 | 22 | 6 | | 181 | | | |
| 6 | " 3. " | C. Brückmann | A. Butgereit | 1892 | 90 | 3 | 8 | | | 14 | | 1 | | 12 | 18 | | 6 | 84 | | | |
| 7 | Colerbour | A. Petersen | O. Frederici | 1882 | 150 | 10 | 8 | | | 15 | | 1 | | 18 | 16 | 2 | | 152 | | | |
| 8 | Daf Part | J. Fellmann | J. Krogmann | 1890 | 135 | 20 | 16 | 1 | | 6 | | 1 | | 37 | 7 | 30 | | 161 | | | |
| 9 | Goal City u. Joliet | C. F. Tiemann | H. Sturm | 1887 | 41 | 2 | 2 | 4 | | 6 | | | | 8 | 6 | 2 | | 43 | | | |
| 10 | Greengarden | D. Wernid | Genro Stassen | 1855 | 22 | | | | | 2 | | | | 2 | 2 | | | 22 | | | |
| 11 | Kantakee | G. Mengel | Alb. Honide | 1864 | 108 | 5 | 11 | | 2 | 1 | | 3 | | 19 | 3 | 16 | | 124 | | | |
| 12 | Kinmont | D. Dens | Wm. Janssen | 1867 | 93 | 1 | | | | 3 | | 2 | | 1 | 6 | | 5 | 88 | | | |
| 13 | Ketin | C. Zedlenburg | Peter Bont | 1867 | 40 | 24 | | | 2 | | | 2 | 1 | 26 | 5 | 21 | | 61 | | | |
| 14 | Peoria | A. Vogel | B. Herold | 1852 | 155 | 11 | 4 | 1 | | | | 2 | 1 | 16 | 5 | 11 | | 166 | | | |
| 15 | Pla. Co. | M. Domke | J. Ahlrichs | 1884 | 36 | | | | | | | | | | | | | 36 | | | |
| 16 | Quincy | A. Transchel | E. Georgens | 1853 | 65 | 3 | 3 | 2 | | 3 | | | 1 | 11 | | 3 | | 66 | | | |
| 17 | Sandwich | | E. Dietrich | 1856 | 3 | | | | | 3 | | 1 | 1 | 4 | 6 | | 2 | 29 | | | |
| 18 | Springfield | | B. S. Hirs | 1849 | 58 | | 1 | | | 2 | | 4 | | 1 | 6 | | 5 | 53 | | | |
| 19 | Walshville | G. Burgdorf | G. G. Gutkalis | 1882 | 41 | 4 | | | | | | | | 4 | | 4 | | 45 | | | |
| 20 | Wena | G. Burgdorf | Theo. Wollermann | 1864 | 64 | | 2 | | | | | 1 | 2 | 2 | 3 | | 1 | 63 | | | |
| Indiana. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Caesars Creek | | A. Kramer | 1860 | 11 | | | | | | | | | | | | | 11 | | | |
| 22 | Evansville | A. Bisthor | A. Behrens | 1856 | 94 | 4 | 3 | | | 2 | 4 | 5 | 2 | 7 | 13 | | 6 | 88 | | | |
| 23 | Indianapolis | A. Heinz | G. A. Habermann | 1885 | 42 | 3 | 6 | | 1 | | | 1 | | 10 | 1 | 9 | | 61 | | | |
| Kentucky. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | Louisville | A. Böller | J. Herrmann | 1858 | 112 | 8 | 8 | 1 | | 4 | 6 | 19 | 2 | 27 | 31 | | 10 | 102 | | | |
| 25 | Newport | | Marv Hug | 1864 | 38 | | | | | | | | | | | | | 38 | | | |
| Michigan. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | Alpena | F. Grimm | J. Egenriether | 1884 | 37 | | 2 | | 4 | 1 | 1 | | 3 | 7 | 5 | 2 | | 39 | | | |
| 27 | Detroit, 1. Gem. | A. Otto | E. Neumann | 1864 | 324 | 109 | 11 | | 7 | 9 | 11 | 2 | 1 | 136 | 22 | 114 | | 438 | | | |
| 28 | " 2. " | F. Bülmann | O. Specht | 1884 | 107 | 25 | 3 | | 3 | 3 | 15 | | | 1 | 1 | 34 | 18 | 123 | | | |
| 29 | Montague | P. Beder | A. Picus | 1863 | 60 | 9 | 2 | | | 2 | | 2 | | 13 | 4 | 9 | | 69 | | | |
| 30 | Watertown | J. Lübede | C. W. Linde | 1885 | 22 | 4 | 1 | | | 2 | 2 | | | 5 | 4 | 1 | | 23 | | | |
| 31 | St. Joseph | P. Schulz | P. Gerfonde | | | | | | | | | | | | | | | 273 | | | |
| Ohio. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | Cincinnati | D. Köster | C. S. Glauber | 1857 | 157 | 14 | 3 | 2 | 1 | 10 | 3 | 1 | 4 | 20 | 19 | 1 | | 158 | | | |
| 33 | Cleveland, 1. Gem. | F. Friedrich | F. A. Kempf | 1866 | 234 | 26 | 3 | 2 | | 1 | 9 | | 3 | 32 | 14 | 18 | | 252 | | | |
| 34 | " 2. " | D. Dillinger | H. Prohn | 1884 | 134 | 17 | 7 | | | 1 | 6 | 3 | 1 | 24 | 14 | 10 | | 144 | | | |
| 35 | Cl. " Erin Ave. Gem. | H. Strade | J. F. Platt | 1885 | 105 | 12 | 6 | | | 6 | 7 | 10 | | 24 | 17 | 7 | | 112 | | | |
| 36 | Dayton, 2. Gem. | H. T. Wegener | P. J. J. J. | 1882 | 216 | 7 | 5 | | 1 | 1 | 1 | 8 | 4 | 13 | 19 | | 6 | 210 | | | |
| 37 | Massillon | | J. Klaffen | 1893 | 14 | 9 | | 1 | | 1 | | | | 10 | 2 | 8 | | 22 | | | |
| 38 | Toledo | B. Pfeiffer | C. Heimlicher | 1894 | | 5 | 17 | 7 | 5 | | | | | 34 | | 34 | | 34 | | | |
| | | | | | | 3761 | 472 | 163 | 25 | 25 | 41 | 181 | 45 | 64 | 52 | 22 | 623 | 364 | 410 | 48 | 4386 |

Finanzbericht der Gemeinden der Central-Konferenz.

| Finanzbericht der Gemeinden der Central-Konferenz. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|----------------------|--------------------------------|-----------------------|---------------------------|-----------------------|--------------------------------------|---------------------|-------------|-------------------|-----------------------|------------------------------|-----------------------|------------------------------|----------------------|-------------------------|-------------------|------------------|-------------|------------|--------------|---------------|---------------|-----------------------------------|--------------|----------------------------|----------------------|----------------------|-------------------------|-------------------|
| Reihennummer. | Namen der Gemeinden. | Wert des Kirchengrundbesitzes. | Schuld auf demselben. | Wert der Predigerwohnung. | Schuld auf derselben. | Beiträge für Konferenz-Verbindungen. | Saufteile Ausgaben. | Kirchenbau. | | Einheimische Mission. | Einheimische Frauen-Mission. | Ausländische Mission. | Ausländische Frauen-Mission. | Prediger-Ausbildung. | Missionschule Prediger. | Bibelverbreitung. | Kolporteurfonds. | Balkenlade. | Altenheim. | Armenpflege. | Sohn-Mission. | Berufshilfen. | In englische Missionen geschenkt. | Ganze Summe. | Unterstützung erhalten für | | | | |
| | | | | | | | | Eigen. | Andere Gemeinden. | | | | | | | | | | | | | | | | Predigergehalt. | | Kirchenbau. | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | Von der Mission. | Von engl. Gemeinden. | Von engl. Gemeinden. | Von deutsch. Gemeinden. | Kirchenbau-fonds. |
| 1 | Illinois. | | | | | 1 00 | 75 00 | | 4 15 | 9 65 | | 1 00 | | 4 50 | 3 32 | | | 5 00 | | 3 10 | | | | 104 72 | | | | | |
| 2 | Alb. Grob. | 2000 00 | | 1000 00 | | 3 00 | 851 80 | | 60 00 | 49 73 | | 82 35 | | 10 00 | | | | 5 10 | | 133 98 | | 100 00 | | 1320 68 | | | | | |
| 3 | Balesville. | 1500 00 | | 1000 00 | 300 00 | 2 00 | 283 00 | 45 00 | 14 50 | 39 10 | | 3 00 | | 7 00 | 2 00 | | | 20 00 | | 5 25 | | 258 82 | | 664 67 | 125 00 | | | | |
| 4 | Bloomington. | 5000 00 | | 3000 00 | | 12 00 | 4071 00 | 350 00 | | 305 00 | 85 0 | 100 00 | 50 00 | 80 00 | 11 00 | 10 00 | | 16 00 | | | | 376 00 | 17 00 | 5486 00 | 650 00 | | | | |
| 5 | Chicago, 1. Gem. | 14000 00 | 2300 00 | | | 4 00 | 1353 71 | 17 00 | | 85 23 | 20 00 | 40 27 | 15 00 | 38 20 | | | | | | | | 21 36 | 1 00 | 1675 79 | 300 00 | | | | |
| 6 | Chicago, 2. " | 15000 00 | 2000 00 | | | 1 50 | 753 92 | | | 94 75 | | 1 0 | 5 00 | 10 00 | | | | 5 00 | | | | 80 00 | 3 00 | 976 22 | | | | | |
| 7 | Chicago, 3. " | 8000 00 | 500 00 | 1500 00 | 1000 00 | 2 00 | 844 22 | | 10 00 | 10 00 | 2 00 | 5 00 | 5 00 | 15 00 | 10 00 | | | | | | | 81 50 | | 1335 63 | | | | | |
| 8 | Coltsburg. | 3500 00 | | 2500 00 | 1700 00 | 4 00 | 987 21 | | | 189 50 | 20 92 | 27 50 | | 8 50 | | | | | | | | | 55 00 | | 763 50 | 450 00 | 150 00 | 250 00 | |
| 9 | Cal Hart. | 3400 00 | 600 00 | | | 1 00 | 250 00 | 450 00 | | 3 00 | | | | | | | | | | | | | 121 00 | | 1395 65 | 300 00 | | | |
| 10 | Coal City u. Joliet. | 1800 00 | 140 00 | 600 00 | | 4 00 | 115 00 | | | 62 2 | 161 90 | 12 00 | 25 52 | 5 00 | 9 71 | 3 00 | 8 40 | | | | | | 1385 65 | | 692 97 | | | | |
| 11 | Greengarden. | 1600 00 | | 1000 00 | | 3 00 | 748 87 | | | 12 00 | | | | | | | | | | | | | 589 23 | | 1765 46 | | | | |
| 12 | Kantake. | 6 00 | | 1000 00 | | 1 00 | 643 42 | | | 11 85 | 48 00 | 3 00 | | 15 00 | | | | 9 00 | | | | | 93 64 | | 172 18 | | | | |
| 13 | Kimont. | 1800 00 | | 1000 00 | 600 00 | 4 00 | 420 23 | | | 97 50 | 140 00 | 32 00 | 5 44 | 15 00 | 75 00 | 26 00 | | | | | | | 4 00 | | 827 39 | 10 25 | | | |
| 14 | Klein. | 3500 00 | | 1000 00 | | 1 00 | 1015 17 | | | 3 35 | 7 00 | | | | | | | 10 00 | | | | | 10 00 | | 215 90 | | | | |
| 15 | Leonia. | 5000 00 | | | | 2 50 | 74 67 | | | 45 65 | 53 97 | 3 00 | | 5 00 | 8 82 | | | 6 50 | | | | | 13 25 | | 742 55 | | | | |
| 16 | Leonia Co. | 500 00 | 150 00 | | | 1 00 | 527 90 | 158 55 | | 6 40 | | | | 1 00 | 6 00 | | | | | | | | 3 00 | | 221 70 | | | | |
| 17 | Quincy. | 3000 00 | | 1100 00 | 500 00 | 1 00 | 165 00 | | | 38 00 | 13 00 | | | | | | | | | | | | 26 00 | | 387 38 | | | | |
| 18 | Sandwich. | 1000 00 | | 700 00 | | 2 00 | 650 00 | 26 50 | | 81 00 | 8 50 | | | | | | | | | | | | 11 00 | | 922 88 | | | | |
| 19 | Springfield. | 4000 00 | | 1200 00 | | 1 20 | 148 00 | | | 105 15 | 12 50 | | | 3 00 | | | | | | | | | 579 20 | | 286 50 | 14 45 | | | |
| 20 | Ballville. | 1000 00 | | 1000 00 | | 75 | 283 51 | | | | | | | | | | | | | | | | 524 47 | | 300 00 | | | | |
| 21 | Bera. | 700 00 | | 600 00 | | 1 00 | 10 00 | | | 72 50 | 34 30 | | | 15 50 | | | | 12 83 | | | | | 30 00 | | 215 84 | | | | |
| 22 | Indiana. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 33 00 | | 524 47 | | | | |
| 23 | Carleton Creek. | 500 00 | | | | 1 00 | 752 00 | | | 34 30 | 20 70 | | | 2 54 | | | | 6 00 | | | 34 50 | | 6 00 | | 215 84 | | | | |
| 24 | Grandville. | 4500 00 | | | | | 490 50 | 32 50 | | | | | | | | | | 3 00 | 2 00 | | | | | 313 83 | 300 00 | | | | |
| 25 | Indianapolis. | 5000 00 | | 1000 00 | | 1 50 | 126 86 | 322 61 | | 15 00 | 10 0 | 1 00 | 18 84 | 1 00 | 3 00 | 2 00 | | | | | | | 114 25 | | 2843 51 | 300 00 | | | |
| 26 | Century. | 1000 00 | | | | 2 00 | 150 00 | | | 17 00 | 50 | | | 3 30 | | | | 23 39 | | | 132 50 | | 58 00 | | 978 16 | | | | |
| 27 | Louisville. | 3500 00 | | | | 1 50 | 168 93 | | | 3 35 | 17 00 | 42 25 | 28 00 | 23 00 | 142 50 | 15 39 | 13 00 | 23 39 | | | | | 28 61 | 26 50 | 20 97 | 100 00 | | | |
| 28 | Report. | | | | | 2 50 | 1802 38 | 143 85 | | 91 00 | 49 50 | | 36 00 | | 45 75 | 3 75 | 9 00 | 19 50 | | | | | | 55 50 | | | | | |
| 29 | Michigan. | 2000 00 | | | | | 757 05 | | | 6 87 | | | | | 7 50 | | | 6 60 | | | | | | | | | | | |
| 30 | Alpena. | 26000 00 | 3600 00 | 3000 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 31 | Detroit, 1. Gem. | 2200 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | Detroit, 2. " | 1000 00 | | 800 00 | | 50 | 50 00 | | | 5 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | Montague. | 800 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | Waterford. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | St. Joseph. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | Ohio. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | Cincinnati. | 15000 00 | | 2000 00 | 800 00 | 4 00 | 1476 09 | | 58 50 | 2 00 | 50 00 | | | 62 60 | 54 30 | | | 38 14 | | | 155 14 | | 159 07 | 31 00 | 2023 24 | | | | |
| 38 | Cleveland, 1. Gem. | 16000 00 | | 3000 00 | | 3 00 | 1959 70 | | | 85 60 | 188 16 | 180 00 | | | 86 00 | | | 23 86 | | | 70 00 | 2 00 | 7 52 | 54 65 | 2712 47 | | | | |
| 39 | Cleveland, 2. " | 10000 00 | | | | 2 00 | 1051 31 | | | 70 60 | 20 00 | 10 00 | | | 10 00 | | | 5 00 | | | 4 63 | | 60 00 | 46 00 | 1101 47 | | | | |
| 40 | Clel, Elm Ave. Gem. | 12000 00 | | 1600 00 | 550 00 | 6 00 | 982 06 | | | 60 50 | 80 00 | 85 00 | | | 15 00 | | | 11 60 | | | 35 00 | 5 00 | 12 00 | 1232 25 | | | | | |
| 41 | Danion, 2. Gem. | 15000 00 | 2000 00 | | | | 1292 48 | | | | | | | | | | | | | | | | | 1675 48 | | | | | |
| 42 | Dayton. | 500 00 | 225 00 | | | 1 50 | 100 00 | 250 00 | | 11 50 | | | | 12 00 | | | | | | | | | | 350 00 | | | | | |
| 43 | Dayton, 2. Gem. | 500 00 | | | | | 109 63 | 67 60 | 8 0 | | | | | | | | | | | | | | | 258 34 | 575 00 | 200 00 | 1480 19 | 1196 46 | 500 00 |
| 44 | Toledo. | 3260 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | \$ 249 800 00 | \$ 111 515 00 | \$ 238 600 00 | \$ 5 450 00 | \$ 86 45 | \$ 25 488 41 | \$ 1922 11 | \$ 947 22 | \$ 1870 83 | \$ 411 67 | \$ 536 02 | \$ 148 50 | \$ 787 49 | \$ 83 17 | \$ 45 05 | \$ 8 40 | \$ 360 04 | \$ 2 00 | \$ 1140 40 | \$ 32 00 | \$ 1893 48 | \$ 295 15 | \$ 36 069 37 | \$ 3492 75 | \$ 900 00 | \$ 1764 64 | \$ 1256 46 | \$ 500 00 |

Statistik der Sonntagschulen und Unterscriber für unsere Blätter.

| Laufende Nummer. | Namen der Schulen. | Namen der Superintendenten. | Schüler. | Lehrer und Beamte. | Befehrungen. | Einnahmen. | Ausgaben. | Bände in der Bibliothek. | Unterschreiber der Blätter. | | | | | | | | | |
|------------------|--------------------------|-----------------------------------|----------|--------------------|--------------|------------|-----------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------|-------------|------------------|---|-----|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | Gesamte. Edemann. | Sectionblätter. | Begleitend. | Unserer Kleinen. | Jugend-Gesell. Konferenzenverbänden berlangt. | | | | | |
| Illinois. | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Albion. | Ch. Rang. | 8 | 1 | | | | | 4 | 4 | 20 | 5 | 3 | | | | | |
| 2 | Bellefonte. | C. Meier. | 80 | 12 | | 97 11 | 94 86 | | 75 | 75 | 100 | 25 | | | | | | |
| 3 | Bloomington. | H. Müller. | 80 | 10 | 6 | 725 00 | 57 0 | | 14 | 50 | 50 | 100 | 30 | | | | | |
| 4 | Chicago, 1. Gem. | M. B. Benning. | 100 | 75 | 35 | 725 00 | | 300 | 200 | 650 | 325 | 100 | 300 | | | | | |
| 5 | " " Riff.-S.-E. | D. Goede. | 113 | 18 | 3 | 150 00 | | | | | | | | | | | | |
| 6 | " " Riff.-S.-E. | Wm. Gwald. | 112 | 17 | 2 | 150 00 | | | | | | | | | | | | |
| 7 | " " 2. Gem. | C. Hilsweide. | 275 | 30 | | 290 0 | | 28 | 20 | 20 | 200 | 50 | 100 | | | | | |
| 8 | " " 3. Gem. | N. Putgerreit. | 65 | 9 | | 162 83 | 158 78 | 75 | 25 | 100 | 75 | 150 | 50 | 25 | | | | |
| 9 | " " Colehour Gem. | F. Boech. | 80 | 10 | 10 | 70 00 | | 54 | 40 | 150 | | | | | | | | |
| 10 | Sub-Chicago. | E. Zimmermann. | 40 | 6 | | 20 00 | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Oak Park. | A. Johns. | 150 | 25 | 12 | 151 83 | 156 97 | | 46 | 150 | 150 | 200 | 100 | 31 | | | | |
| 12 | Coal City. | K. Huber. | 30 | 3 | | 5 75 | 9 50 | | | | | | | | | | | |
| 13 | Joliet. | D. Bernid. | 50 | 6 | | 12 55 | 9 33 | | 12 | 30 | 50 | | | 13 | | | | |
| 14 | Larver. | S. Staffen. | 75 | 7 | 2 | 5 00 | 5 00 | 150 | 5 | 30 | 35 | 30 | 80 | 6 | | | | |
| 15 | Greengarden. | B. Seedorf. | 128 | 13 | 2 | 70 17 | 70 17 | 128 | 36 | 75 | 60 | 100 | 30 | 22 | | | | |
| 16 | Kantaler. | Ernestine Witt. | 18 | 3 | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Rimont. | F. Melchert. | 38 | 8 | | | | 70 | 16 | 50 | 35 | 25 | 35 | 11 | | | | |
| 18 | Refin. | P. Bont. | 100 | 15 | 8 | | 129 62 | 25 | 21 | 75 | 75 | 12 | 50 | 18 | | | | |
| 19 | Georgia, Gem. | A. Morris. | 82 | 12 | 9 | 91 30 | 95 53 | | | | | | | | | | | |
| 20 | " " Riff.-S.-E. | D. Stodisch. | 55 | 9 | | 29 81 | 49 65 | | 64 | 150 | 6 | 150 | 115 | 50 | | | | |
| 21 | Watt Co. | J. Abdrichs. | 25 | 4 | | | | | 12 | 30 | 36 | 4 | 2 | 6 | | | | |
| 22 | Quincy. | K. Gehling. | 150 | 11 | 2 | 22 41 | 5 00 | 75 | 1 | 20 | 75 | 100 | | 8 | | | | |
| 23 | Sandwich. | D. Dietrich. | 35 | 6 | 6 | 28 00 | 26 00 | | 10 | 20 | 30 | | 20 | | | | | |
| 24 | Springfield. | D. Schwengel. | 55 | 7 | | 50 00 | 42 10 | | 15 | 50 | 50 | | 10 | 6 | | | | |
| 25 | Ballville. | H. B. Saathoff. | 30 | 6 | | 8 86 | 8 55 | | 12 | 24 | 24 | | 1 | 2 | | | | |
| 26 | Vera. | J. D. Hoffmann. | 50 | 8 | | 13 87 | 11 87 | | 20 | 6 | 45 | 2 | 11 | 2 | | | | |
| Indiana. | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | Evansville, Gem. | K. Dehrens. | 70 | 7 | 1 | 74 25 | 30 83 | 150 | | | | | | | | | | |
| 28 | " " Riff.-S.-E. | J. Schulz. | 31 | 5 | 1 | 83 00 | 38 00 | | 23 | 40 | 76 | 100 | 40 | 12 | | | | |
| 29 | Indianapolis. | C. Sader. | 85 | 10 | | 69 48 | | 250 | 23 | 75 | 75 | 10 | | | | | | |
| Kentucky. | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | Louisville. | J. Hermann. | 85 | 12 | 4 | 73 15 | 74 35 | | 20 | 100 | 100 | 100 | | 8 | | | | |
| 31 | Newport. | J. Lint. | 90 | 15 | | 161 81 | 118 09 | | 6 | 50 | 50 | | 25 | 8 | | | | |
| Michigan. | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | Athena Riff.-S.-E. | J. Ranger. | 54 | 6 | | 13 00 | 9 10 | 4 | 14 | 25 | 25 | 50 | | 13 | | | | |
| 33 | Detroit, 1. Gem. | O. Jung. | 48 | 44 | 72 | 391 43 | 376 50 | 43 | 118 | 425 | 350 | 500 | 186 | 87 | | | | |
| 34 | " " Riff.-S.-E. | Ed. Neumann. | 94 | 19 | 11 | 69 19 | 76 81 | 77 | | | | | | | | | | |
| 35 | " " 2. Gem. | H. Leng. | 110 | 17 | 18 | 110 18 | 125 01 | 106 | 29 | 75 | 50 | 200 | 50 | 12 | | | | |
| 36 | Montague. | K. Ruper. | 45 | 4 | 8 | 6 89 | 5 72 | 156 | 16 | 19 | 30 | | | | | | | |
| 37 | Waterdown. | C. B. Lindte | 85 | 7 | | | 6 00 | | 6 | 5 | 12 | | | | | | | |
| Ohio. | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | Cincinnati. | Ed. Roll. | 125 | 14 | 7 | 148 02 | 147 46 | 150 | 43 | 300 | 150 | | | 24 | | | | |
| 39 | Cleveland, 1. Gem. | K. Sieber. | 170 | 25 | 20 | 243 61 | 182 81 | 366 | 55 | 325 | 200 | 200 | 125 | 20 | | | | |
| 40 | " " Riff.-S.-E. | H. F. Voib. | 120 | 15 | | 105 75 | 108 03 | | | | | | | | | | | |
| 41 | " " 2. Gem. | Pb. D. Saabr. | 90 | 13 | 12 | 105 36 | 72 40 | 333 | 30 | 135 | 140 | | 85 | 21 | | | | |
| 42 | " " Riff.-S.-E. | Pb. D. Saabr. | 125 | 11 | | 125 41 | | | | | | | | | | | | |
| 43 | " " 2. Gem. | C. O. Wlrich. | 225 | 24 | | 468 22 | 375 62 | 62 | 23 | 150 | 150 | | 75 | 16 | | | | |
| 44 | Easton, 2. Gem. | O. Joid. | 220 | 25 | 4 | 440 87 | 178 0 | | 58 | 22 | 186 | 100 | 50 | 30 | | | | |
| 45 | Warfildon. | H. Rutttrieb. | 37 | 4 | 4 | 25 00 | 20 00 | | | 12 | 36 | 2 | 12 | 2 | | | | |
| 46 | Toledo. | Em. Pfeiffer. | 62 | 9 | | 48 04 | 43 24 | | 9 | 100 | 50 | | 50 | 3 | | | | |
| | | | 4788 | 622 | 257 | 4941 31 | 42990 12 | 3611 | 1173 | 3930 | 3099 | 3230 | 1646 | 467 | | | | |